KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 31.10.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 905

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 47

Einwohner gesamt: 952

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	444	49,061	461	50,939	905	100
davon Ausländer	36	56,25	28	43,75	64	7,072
Einwohner nur mit Nebenwohnung	22	46,809	25	53,191	47	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**466**	**48,95**	**486**	**51,05**	**952**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,309	41	4,53	80	8,84
10-19 Jahre	44	4,862	33	3,646	77	8,508
20-29 Jahre	39	4,309	38	4,199	77	8,508
30-39 Jahre	58	6,409	56	6,188	114	12,597
40-49 Jahre	37	4,088	48	5,304	85	9,392
50-59 Jahre	108	11,934	97	10,718	205	22,652
60-69 Jahre	60	6,63	66	7,293	126	13,923
70-79 Jahre	31	3,425	34	3,757	65	7,182
80-89 Jahre	24	2,652	42	4,641	66	7,293
90-99 Jahre	4	0,442	6	0,663	10	1,105
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**444**	**49,061**	**461**	**50,939**	**905**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,215	13	1,436	24	2,652
3-5 Jahre	11	1,215	8	0,884	19	2,099
6-15 Jahre	42	4,641	47	5,193	89	9,834
16-17 Jahre	10	1,105	4	0,442	14	1,547
18-20 Jahre	11	1,215	6	0,663	17	1,878
gesamt	**85**	**9,392**	**78**	**8,619**	**163**	**18,011**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,331	3	0,331	6	0,663
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,442	0	0	4	0,442
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,221	3	0,331	5	0,552
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,221	6	0,663	8	0,884
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	0,663	6	0,663	12	1,326
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,552	3	0,331	8	0,884
gesamt	**22**	**2,431**	**21**	**2,32**	**43**	**4,751**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	81	8,95	108	11,934	189	20,884
römisch-katholisch	197	21,768	242	26,74	439	48,508
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,11	0	0	1	0,11
russisch-orthodox	1	0,11	1	0,11	2	0,221
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	12	1,326	8	0,884	20	2,21
ohne Angabe, gemeinschaftslos	150	16,575	101	11,16	251	27,735
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,221	1	0,11	3	0,331
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**444**	**49,061**	**461**	**50,939**	**905**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	171	18,895	136	15,028	307	33,923
verheiratet	222	24,53	215	23,757	437	48,287
verwitwert	10	1,105	61	6,74	71	7,845
geschieden	34	3,757	44	4,862	78	8,619
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	7	0,773	3	0,331	10	1,105
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,221	2	0,221
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**444**	**49,061**	**461**	**50,939**	**905**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.